

EVANGELIUM IN LEICHTER SPRACHE

Jesus haucht seine Freunde an,
damit seine Freunde die Kraft von Gott bekommen.
Jesus war von den Toten auferstanden.
Aber seine Freunde konnten immer noch nicht richtig glauben,
dass Jesus lebt.

8 Tage nach Ostern waren die Freunde von Jesus zusammen.
Die Freunde hatten immer noch Angst.
Weil die Soldaten und Politiker Jesus umgebracht hatten.
Die Freunde schlossen alle Türen ab.

Plötzlich kam Jesus.
Jesus stellte sich mitten unter seine Freunde.
Jesus sagte zu seinen Freunden:

Friede soll mit euch sein.

Dann zeigte Jesus den Freunden seine Hände.
Und Jesus zeigte seine Herz-Seite.
Die Freunde konnten die Verletzungen von der Kreuzigung sehen.
Da freuten sich die Freunde.
Weil es Jesus wirklich war.

Jesus sagte noch einmal:

Friede soll mit euch sein.
Mein Vater hat mich zu den Menschen geschickt.
Damit ich den Menschen von Gott erzähle.
Jetzt schicke ich euch genauso zu den Menschen.
Wie das mein Vater bei mir gemacht hat.

Jesus hauchte die Freunde an.
Dazu sagte Jesus:

Das ist der Atem von Gott.
Das ist die Kraft von Gott.
Die Kraft von Gott ist der Heilige Geist.
Ihr bekommt den Heiligen Geist.
Mit dieser Kraft könnt ihr den Menschen die Sünden vergeben.
Bringt Frieden zu den Menschen.

FÜR KINDER ERKLÄRT

Stell dir vor es ist Winter und du kommst mit eiskalten Händen nach Hause, weil du deine Handschuhe vergessen hast. Mama oder Papa nehmen deine Hände und pusten oder hauchen sie an bis sie wieder warm sind. Du spürst, wie das Leben in die Hände zurückkehrt.

Oder du bist gefallen und hast dir das Knie aufgeschlagen. Mama oder Papa reinigen die Wunde und pusten darüber: es tut schon nicht mehr so weh.

Die Freunde Jesu, seine Jünger, machen eine ähnliche Erfahrung. Nach seinem Tod saßen sie ängstlich zusammen: Würden sie – wie Jesus – an die römischen Behörden ausgeliefert werden und als politische Verräter sterben müssen? Vorsichtshalber halten sie die Türen verschlossen.

Jesus haucht seine Freunde an, heißt es dann im heutigen Bibeltext.

Er, den sie für tot hielten und dessen Botschaft von einem friedlichen Leben auf Erden für alle Menschen wohl nicht mehr machbar schien, er kommt zu ihnen. Er haucht sie an, schenkt ihnen neuen Lebensatem. Sie spüren, wie der Mut in sie zurückkehrt. Sie verstehen: wir müssen die Botschaft Jesu weiter leben und weiter sagen: Kranke heilen, Traurige trösten, für Gerechtigkeit in der Welt eintreten. Darum öffnen sie die Türen, gehen hinaus in alle Welt!